

Presseinformation

24. November 2011

Neue Servicestelle und Infrastrukturförderung für NÖ Bibliotheken

LR Wilfing: Verstärkte Unterstützung soll fit für die Zukunft machen

„In den 243 Bibliotheken in ganz Niederösterreich, die von unterschiedlichen Trägerorganisationen betrieben werden, wird von den Angestellten sowie von zahlreichen Freiwilligen und Ehrenamtlichen großartige Arbeit geleistet. Das Land will die Bibliotheken, die zu den entscheidenden Faktoren am Bildungssektor gehören, in hohem Ausmaß die Lesekompetenz fördern und auch Orte der Begegnung sind, verstärkt unterstützen. So haben wir nun eine eigene Servicestelle für Bibliotheken ins Leben gerufen und es wird 2012 auch eine außerordentliche Infrastrukturförderung des Landes für öffentliche Bibliotheken geben“, sagte heute, Donnerstag, 24. November, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten Bildungs-Landesrat Mag. Karl Wilfing.

Die neu geschaffene Servicestelle soll den Bibliotheken bzw. den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren in Niederösterreich zunächst als Anlaufstelle und Kommunikationsdrehscheibe dienen, es geht hier um Vernetzung und Zusammenführung. Weitere Aufgaben der neuen Einrichtung werden ein Bibliotheksmonitoring, eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und die Qualitätssicherung sein. Als eine der ersten Maßnahmen wurde bereits eine eigene Homepage eingerichtet, die unter <http://www.treffpunkt-bibliothek.at/> abrufbar ist. Ebenso wurde schon ein eigenes Logo kreiert und die Bibliotheken sollen diverse Give-Aways erhalten. Auch der NÖ Bibliotheken-Award, der 2011 erstmals vergeben wurde, wird von der Servicestelle ausgerichtet werden; der zweite Award wird voraussichtlich am 5. Oktober 2012 in Perchtoldsdorf (Bezirk Mödling) überreicht werden.

Das Land will den NÖ Bibliotheken aber auch in finanzieller Hinsicht verstärkt unter die Arme greifen. Darum wird die bereits seit längerem bestehenden Förderung durch die Abteilung Kunst und Kultur des Amtes der NÖ Landesregierung, um die stets bis zum 1. März eines Jahres angesucht werden muss, 2012 erstmals um eine außerordentliche Infrastrukturförderung ergänzt. Bei dieser stehen insgesamt 450.000 Euro zusätzlich zur Verfügung, pro Bibliothek darf sich die beantragte Förderung auf 3.000 Euro belaufen, die Vergabe der tatsächlichen Fördersumme erfolgt nach Feststellung der eingelangten Anträge

Presseinformation

und nach Maßgabe der budgetären Mittel. Einreichungen für diese Förderung sind das gesamte Jahr über möglich, gefördert wird dabei die Anschaffung von Hardware bzw. von Ausstattungsgegenständen und Kleinmöbeln in Zusammenhang mit einem Projekt. „Wir wollen den Bibliotheken mit dieser Sonderförderung in großem Ausmaß neue Möglichkeiten geben und mithelfen, dass die Bibliotheken fit für die Zukunft werden“, so Wilfing dazu.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at, bzw. Forum Erwachsenenbildung Niederösterreich, Mag. Manuela Gsell, Telefon 0664/142 52 62, e-mail manuela.gsell@treffpunkt-bibliothek.at, <http://www.treffpunkt-bibliothek.at/>.